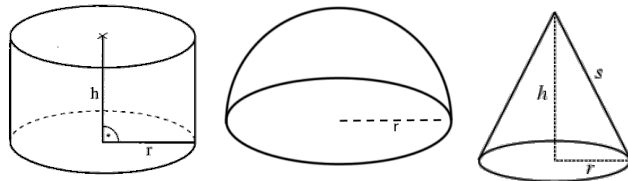


Viele mathematische Körper können in die geometrischen Grundkörper (Prisma, Zylinder, Kegel, Pyramide und Kugel) zerlegt werden.

Für die Grundkörper sollten die Formeln zur Oberflächen- und Volumenberechnung bekannt sein.

1) Vergleich der Körper

Für die folgenden Körper gilt, dass die Höhe h dem Radius r entspricht.



- a) Berechne die Oberfläche für r=5cm.
- b) Zeige, dass die Volumina von Zylinder, Halbkugel und Kegel im Verhältnis 3:2:1 stehen.

2) Auf einer Waage liegt eine Messingkugel mit dem Umfang von 35cm. Die Waage zeigt exakt 1,9 kg. Zeige, dass die Messingkugel innen hohl ist.

Die Dichte  $\rho$  ist der Quotient aus der Masse m eines Körpers und seinem Volumen V.  
Messing hat die Dichte  $\rho=8,3\text{g/cm}^3$

3) Pyramiden...

- a) Eine gerade Pyramide mit einem gleichseitigen Dreieck (a=3cm) als Grundfläche hat die Höhe h=4cm. Berechne das Volumen.
- b) Eine gerade Pyramide mit quadratischer Grundfläche (a=4cm) hat die Höhe h=3cm.
  - Berechne den Neigungswinkel zwischen Seitenkante und Grundfläche.
  - Berechne den Neigungswinkel zwischen Seitenfläche und Grundfläche.



1a)  
 $O_{\text{Zylinder}} = 2G + M = 2\pi r^2 + 2\pi r \cdot h = 2\pi r^2 + 2\pi r \cdot r = 4\pi r^2 = 4\pi(5\text{cm})^2 = 100\pi\text{cm}^2 \approx 314\text{cm}^2$

$O_{\text{Halbkugel}} = \frac{1}{2} O_{\text{Kugel}} + A_{\text{Kreis}} = \frac{1}{2} \cdot 4\pi r^2 + \pi r^2 = 3\pi r^2 = 3\pi(5\text{cm})^2 = 75\pi\text{cm}^2 \approx 236\text{cm}^2$

$O_{\text{Kegel}} = G + M = \pi r^2 + \pi r s = \pi r^2 + \sqrt{2} \pi r^2 = \pi(5\text{cm})^2 + \sqrt{2} \pi(5\text{cm})^2 \approx 190\text{cm}^2$   
 NR:  $r^2 + h^2 = s^2$  für  $h = r$  folgt:  $r^2 + r^2 = s^2 \rightarrow s = \sqrt{2} r$

b)  
 $V_{\text{Zylinder}} = G \cdot h = \pi r^2 \cdot r = \pi r^3$

$V_{\text{Halbkugel}} = \frac{1}{2} \cdot V_{\text{Kugel}} = \frac{1}{2} \cdot \frac{4}{3} \pi r^3 = \frac{2}{3} \pi r^3$

$V_{\text{Kegel}} = \frac{1}{3} G \cdot h = \frac{1}{3} \pi r^2 \cdot r = \frac{1}{3} \pi r^3$

$\rightarrow V_{\text{Zylinder}} : V_{\text{Halbkugel}} : V_{\text{Kegel}} \hat{=} \pi r^3 : \frac{2}{3} \pi r^3 : \frac{1}{3} \pi r^3 \hat{=} 1 : \frac{2}{3} : \frac{1}{3} \hat{=} 3 : 2 : 1$

2) Um dies zu zeigen, kann man z.B. das Gewicht einer Vollkugel berechnen.

$V_{\text{Kugel}} = \frac{4}{3} \pi r^3 = \frac{4}{3} \pi \left( \frac{35\text{cm}}{2\pi} \right)^3 \approx 724\text{cm}^3$

NR: Der Radius kann aus dem Umfang wie folgt berechnet werden:

$m = V \cdot \rho = 724\text{cm}^3 \cdot 8,3\text{g/cm}^3 = 6009\text{g} = 6,01\text{kg}$

$u = 2\pi r \rightarrow r = \frac{u}{2\pi} = \frac{35\text{cm}}{2\pi} \approx 5,57\text{cm}$

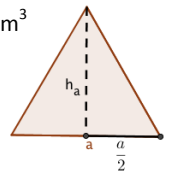
Die Kugel auf der Waage ist leichter als eine Vollkugel aus Messing  $\rightarrow$  Sie ist innen hohl.

3)

a)  $V_{\text{Pyramide}} = \frac{1}{3} G h = \frac{1}{3} \left( \frac{1}{2} a \cdot h_a \right) \cdot h = \frac{1}{3} \left( \frac{1}{2} \cdot 3\text{cm} \cdot \sqrt{6,75}\text{cm} \right) \cdot 4\text{cm} = 5,2\text{cm}^3$

$h_a$  erhält man mit dem Satz des Pythagoras:

$h_a^2 + (1,5\text{cm})^2 = (3\text{cm})^2 \rightarrow h_a = \sqrt{6,75}\text{cm}$



b) Um Neigungswinkel zu berechnen, nutzt man rechtwinklige Stützdreiecke.  
 - Betrachte das Dreieck AMS (M = Schnittpunkt der Diagonalen d des Quadrats)

$\tan \alpha = \frac{h}{0,5d} \rightarrow \tan \alpha = \frac{3\text{cm}}{0,5\sqrt{32}} \rightarrow \alpha \approx 46,69^\circ$

(d erhält man mit dem Satz des Pythagoras  $d^2 = a^2 + a^2$ )

- Betrachte das Dreieck PMS

$\tan \epsilon = \frac{h}{0,5a} \rightarrow \tan \epsilon = \frac{3\text{cm}}{0,5 \cdot 4\text{cm}} \rightarrow \epsilon \approx 56,31^\circ$

